

Protokoll Ring der Heimatfreunde e.V.

Vorstandssitzung am 31. März 2025, 19:00 bis 20:50 Uhr

Anwesende: Marianne Spieß, Martin Schwertmann, Veronika Hüning,
Gerhard Pahl, Angelika Rehlein, Rieke Maasch
Jan Purwing ist entschuldigt wegen Krankheit
Protokoll: Gerhard Pahl



TOP 1: Genehmigung des letzten Protokolls vom 18.02.2025

- Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2: Organisation der Vorstandssitzungen

- Wie oft?
Alle vier bis sechs Wochen oder anlassbezogen, wenn persönlicher Diskussionsbedarf besteht.
- Tag und Uhrzeit?
Der Montag um 19:00 Uhr soll weiter beibehalten werden.
- Verpflegung?
Soll auf Kleinigkeiten zum Knabbern / Naschen beschränkt werden und weiterhin reihum durch Zuruf geregelt werden.
Dasselbe soll für die Vorbereitung und Leitung der Sitzungen gelten.

TOP 3: Finale Aufschlüsselung und Verteilung der Aufgaben

- Organisation der Aufsichten: Verantwortlich Veronika und unterstützt durch Angelika (Telefonate auf Zuruf)
- Beschaffung: nach Bedarf und Absprache
- Verbrauchsmaterialien prüfen und ggf. ergänzen; Handtücher waschen: Veronika
- Hausmeistertätigkeiten: eigentlich Michael Weise, aber dessen Frau ist gerade erkrankt und er meldet sich
- Mülltonnen zur Entleerung bereitstellen: Jan soll gefragt werden
- Alarmanlage: Arno Freihold kann angefragt werden
- Datenorganisation: Marianne, die auch die Post erhalten soll: Schild am Museumsbriefkasten hängt schon.
- Korrespondenz, Einhaltung von Terminen: Marianne
- Kontakt Spar-Club: Jan
- Dauerausstellungen: Gerd für Naturgeschichte und Remise; Rieke hat auf alles ein Auge
- Sonderausstellung 2025: Marianne und Rieke
- Ideensammlung für künftige Ausstellungs-Themen: alle
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Veronika und Marianne
- Veronika wird für den Samtgemeindeboten einen Artikel zur Eröffnung der Remise erstellen. Gerd arbeitet zu mit Fotos und Texten.
- Präsenz bei Museumsverbund, HALD und Fachgruppe Digitalisierung: Gerd
- Betreuung Homepage, QR-Codes und sonstiges Digitales: Gerd
- Archivierung der Bestände: Helmut Krabusch

- Anmeldungen zu Veranstaltungen (z.B. Kurse von Claudia Hoffers): Marianne
- Führungen durch die Naturgeschichte: Gerd erarbeitet ein Konzept zum Angebot für Schulen. Rückkopplung mit Marianne.
Angelika bietet ein mögliches spezielles Bienenprojekt an und kann ihre Schulkontakte anlässlich der Schubertiaden nutzen.

TOP 4: Saisoneroöffnung, Sonderausstellung und Jahresplan

- **Saisoneroöffnung:** Ingo plant das Backen von Butterkuchen und Brot und bittet um Butterkuchen- und Brotteige. Marianne wird einen Brotteig vorbereiten. Dips macht Familie Pidde.
Prosecco aus dem Weinladen besorgt Angelika; Martin besorgt Wasser. Angelika bittet um O-Saft- Spende von Voelkel.
Rieke besorgt in Absprache mit Jan und Lydia Gläser aus der Dorfscheune.
Bänke: Rieke spricht die Ofengruppe an für die Remisen-Seite. Vor dem Museum selbst kümmern sich Martin, Marianne, Rieke, Gerd um das Aufstellen der museumseigenen Garnituren (Freitag 11.04. um 17:30 Uhr) und ebenso um das Aufhängen der gewaschenen Gardinen.
Weitere Vorbereitungen (Gläser hinstellen etc.) übernehmen Marianne und Rieke am Samstag um 13:30 Uhr
- **Jahresplan:** Rieke regt an, künftig mit dem Jahresplan auch alle Plakate drucken zu lassen. Sie würde die Gestaltung und Beauftragung (nach vorheriger Absprache mit den anderen Vorstandsmitgliedern) übernehmen.

TOP 5: Bericht Gerd: Fachtagung Winsen, Homepage

- Gerd stellt kurz einige Punkte der Fachtagung vor, die ihm geeignet scheinen, im Höhbeck-Museum übernommen zu werden. Dazu gehören das Audioguide-Projekt des Salinen-Museums in Bergen-Sülze (PP wurde an die Vorstandsmitglieder per Mail verschickt) sowie die digitale Präsentation von Objekten am Beispiel des MK&G in Hamburg. Gerd hat sich zur Fachgruppe „Digitalisierung in kleinen Museen in Niedersachsen“, koordiniert von Tammo Hinrichs (Museum im Marstall in Winsen), angemeldet.
Kostenloses Microsoft Office für Ehrenamtler gemeinnütziger Vereine für bis zu zehn Nutzer. Gerd kümmert sich um die Administration bei Microsoft, sobald die nötigen Voraussetzungen vorliegen (Eintragung des neuen Vorstands beim Registergericht und Gemeinnützigkeitsnachweis).
- Homepage: Für die Seite Unterstützung <https://hoehbeck-museum.de/unterstuetzung/> wird noch ein Beitrittsformular als PDF sowie eine Spendenkontonummer benötigt. Die Frage nach dem Sinn eines SEPA-Mandats wird erörtert, aber von Martin, der die Kasse führt, als unzumutbarer Mehraufwand abgelehnt. Die Überlegungen sollen zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden, da es nach Angaben von Angelika dazu Software von der Sparkasse gibt, die das Verfahren stark vereinfacht.
Interaktive Elemente wie das automatische Anmelden für einen Newsletter auf der Homepage lehnt Gerd wegen erheblichem Mehraufwand ab, aber ein vorgeschlagener Hinweis auf mögliche Anmeldung per E-Mail für eine Mailingliste ist machbar.
Gerd pflegt Aktualisierungen zeitnah ein. Für das Plakat zur Saisoneroöffnung ist das bereits geschehen: <https://hoehbeck-museum.de/https-hoehbeck-museum-de-aktuelles/>
- Es wird ein jährliches Danke-Schreiben per E-Mail für Mitgliedsbeiträge und Spenden angeregt. Gerd unterstützt Marianne bei der Übernahme der Daten von Christa.

Die genaue Art des Danke-Schreibens muss noch geklärt werden: Probleme sind unterschiedlich hohe Zahlungen, Säumigkeit bei Zahlungen, schwierige Zuordnungen usw. Rieke macht einen Entwurf.

TOP 5: Verschiedenes

- Die Digitale Tafel ist bestellt und wird wahrscheinlich mit 75 % des Anschaffungspreises bezuschusst. Gerd unterstützt bei der Inbetriebnahme.
- Verteilung der Veranstaltungskalender und Plakate wird gruppenintern geregelt.
- Gardinenwäsche wird zukünftig von Martin beauftragt.
- Beachflag: Marianne und Rieke haben einen Platz neben dem Remisen-Parkplatz als den günstigsten ausgemacht und werden Matthias Gallei um Genehmigung bitten, dort den Erdanker zu installieren.
- Fahnenmast: Rieke hat für den ungenutzten Mast am Museum ein Banner (ca. 1m breit und 3 m hoch) für die Sonderausstellung entworfen. Die Kosten betragen 140,- € und die Anschaffung wird bei 2 Enthaltungen beschlossen. Da es keine Erfahrungen mit der Größe und der Wirkung gibt, ist dieser Beschluss zunächst auf die Saison 2025 begrenzt.
- Rasenmäher: Marianne fragt Ute. Bei erwarteter Rückmeldung „Kann weg“ kümmert Gerd sich um die Entsorgung.
- Pfandkisten: Wer bringt Leergut zurück? Martin
- Leitern für den Putztag am 05.04. bringen Rieke, Marianne und Veronika mit.
- Dankeschön-Fest für die Ehrenamtlichen: Der Termin wird auf der nächsten Sitzung festgelegt.
- Defibrillator: Das Gerät gehört der Gemeinde, aber die Aufsichten sollten sich auskennen. Angelika als medizinische Fachfrau wird eine Einweisung anbieten.
- Rieke fragt an wegen einer ehrenamtlichen Mitarbeit gegen Bezahlung. Diese ist für Vorstandsmitglieder zwar ausgeschlossen, aber da sie nicht Mitglied des gewählten Vorstands ist, gibt es keine Bedenken. Für einen entsprechenden Vertrag gibt es fünf Ja-Stimmen bei einer Enthaltung. Marianne wird die Einzelheiten mit Rieke klären, was Aufgaben und Umfang der Arbeiten sowie die Höhe der Bezahlung betrifft.
- Essengehen mit Christa (betrifft nur diejenigen, die sich am Gutschein beteiligt haben): Vorschläge sind der 10., 17., 18. oder 19. April in den Trebeler Bauernstuben. Entscheiden soll Christa.
- Nächster Termin:
Montag, 12.05.2025 um 19:00 Uhr. Veronika übernimmt die Vorbereitung und Moderation und Marianne sorgt für „Knabberkram“.